

Pressemitteilung

8. Oktober 2007

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll

Kreis Paderborn. Defekte oder ausgebrannte Leuchtstoffröhren und die kleineren Energiesparlampen (Abb.) gehören nicht in den Hausmüll, da sie unter anderem



umweltbelastende Schadstoffe wie Quecksilber enthalten.

Darauf verweist noch einmal der AV.E-Eigenbetrieb, Paderborn. Diese Sparlampen fallen unter das Elektrogerätegesetz und können in haushaltsüblichen Mengen kostenlos bei den kommunalen Elektroaltgeräte-

Sammelstellen abgegeben werden. Näheres dazu findet sich im Abfallkalender der kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Auch der AV.E nimmt kostenlos maximal 20 Lampen dieser Art pro Anlieferung im Entsorgungszentrum „Alte Schanze“ in Elsen entgegen.

Wie der AV.E weiter mitteilt, liegt nach bundesweiten Untersuchungen die Rückgabequote bei Sparlampen aus privaten Haushalten nur bei 10 Prozent. Um das Austreten von Schadstoffen zu vermeiden, dürfen die ausgedienten Röhren und Lampen bei ihrer Entsorgung nicht beschädigt werden. Als Ersatz zur herkömmlichen Glühbirne, die über die graue Restmülltonne zu entsorgen ist, favorisiert aber auch der AV.E den verstärkten Einsatz von Energiesparlampen im Haushalt. Sie benötigen bis zu 80 Prozent weniger Strom und leuchten acht bis zehn Mal länger als die normale Glühbirne.

AV.E-Eigenbetrieb
Abfallverwertungs- und Entsorgungsbetrieb des Kreises Paderborn
Entsorgungszentrum „Alte Schanze“ – 33106 Paderborn
Tel.: 05251-1812-0 – Fax: 05251-1812-13
www.ave-kreis-paderborn.de